

Urlaub im Camper: Sandra plant den Trip mit knappen Finanzen!

Sandra und Tino planen ihren Camping-Urlaub trotz begrenztem Budget. Die neuen "Hartz und herzlich"-Folgen decken Alltagsthemen und Herausforderungen.



In der beliebten RTL-Zwei-Doku "Hartz und herzlich" stehen Sandra und Tino im Fokus. Die Bürgergeld-Empfänger haben sich im Laufe der Dreharbeiten in Rostock einen Namen gemacht und sind bekannt für ihre fröhliche Art, trotz finanzieller Schwierigkeiten. In der neuesten Episode berichtet Sandra, dass Tino nun Arbeit gefunden hat, was bedeutet, dass das Paar keine Sozialleistungen mehr bezieht. Diese Wendung stellt einen erheblichen Einschnitt für die Familie dar, wie Sandra in der Sendung am 22. November 2024 erklärt. Trotz des neuen Einkommens müssen sie beim Einkauf rechnen und sparen, auch wenn das Budget gestiegen ist.

Nun versuchen sie, ihre Ausgaben im Griff zu behalten. "Wir achten immer auf die Preise und holen das, was wir immer geholt haben", berichtet Sandra, die angibt, weniger Süßigkeiten zu kaufen. Dazu kommt die fehlende Unterstützung von der Tafel, da sie keine Bürgergeld-Empfänger mehr sind. Diese Veränderungen sorgen bei der Familie für Unsicherheit, aber sie versuchen, optimistisch zu bleiben und ihre neu gewonnene Freiheit beim Einkaufen zu genießen. Sandra hat sogar neue Hobbys entwickelt, darunter das Korbflechten, um die Zeit zu nutzen, während ihre Kinder und Tino nicht zu Hause sind, wie derwesten.de berichtet.

Urlaubsplanung mit kleinem Budget

Details	
Quellen	 www.berlin-live.de
	www.derwesten.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de